

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>A Religionsunterricht im Zeitalter der Postmoderne – Zum Anliegen der Arbeit.....</b>	<b>11</b>
1. Geschlechterdifferenzen als kulturelle Produkte – zur Situation klassischer geschlechtsspezifischer Sozialisation.....	13
2. SchülerInnen werden in Schule und Religionsunterricht geschlechtsspezifisch und nicht geschlechtergerecht sozialisiert.....	20
<b>B Zur Sozialisation Jugendlicher heute .....</b>	<b>21</b>
1. Sozialisationsinstanzen und -agenten.....	21
1.1. Sozialisation in der Familie .....	22
1.2. Sozialisation durch Peers .....	27
1.3. Sozialisation durch Medien.....	29
1.4. Sozialisation in der Schule.....	40
2. Sozialisationsprozesse .....	46
2.1. Körpersozialisation.....	46
2.2. Emotionale Sozialisation.....	48
2.3. Geschlechtsspezifische Sozialisation.....	50
2.3.1. Die Gender-Schema-Theorie .....	50
2.3.2. Das Spiel mit den Geschlechtsrollen und das Androgyniekonzept.....	51
2.3.3. Die postfeministische Generation .....	54
<b>C Religiöse Sozialisation Jugendlicher heute.....</b>	<b>58</b>
1. Kirchliche und/oder religiöse Sozialisation bei Jugendlichen? .....	58
2. Geschlechtsspezifische religiöse Sozialisation.....	64
2.1. Modelle zur religiösen Entwicklung und Sozialisation.....	64
2.1.1. Stufen des religiösen Urteils nach Fritz Oser & Paul Gmünder.....	65
2.1.2. Stufen des Glaubens nach James W. Fowler .....	68

2.2.	Feministische Kritik an den Theorien zur religiösen Sozialisation.....	70
2.3.	Religiöse Sozialisation von Mädchen und Frauen.....	72

## **D    Sozialisationsumfeld Schule und Religionsunterricht ...77**

1.	Bestimmende Unterrichtsfaktoren im schulischen Kontext.....	77
2.	Lehrerinnen und Lehrer bzw. Religionslehrerinnen und Religionslehrer.....	78
2.1.	Zur Geschichte des Lehrerinnenberufes .....	80
2.2.	Der Vorbildcharakter von Religionslehrerinnen und Religionslehrern in ihrer Bedeutung für die Sozialisation Jugendlicher.....	81
3.	Die Interaktionen zwischen SchülerInnen und LehrerInnen.....	85
3.1.	Verbale und nonverbale Kommunikation.....	89
3.2.	Koedukation bzw. Monoedukation als Kontext schulischer Interaktionen.....	95
3.3.	Hierarchien, Macht und Gewalt in den Interaktionen zwischen LehrerInnen und SchülerInnen.....	102

## **E    Im Brennpunkt: Sozialisation im Religionsunterricht ..... 105**

1.	Das Spezifikum Religionsunterricht.....	105
2.	Lehrpläne für den evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien.....	107
3.	Religionsbücher für den evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien .....	112
3.1.	Religionsbuchanalysen.....	113
3.2.	Konsequenzen für geschlechtergerechten Religionsunterricht.....	118
4.	Zwischenresümee und Thesen .....	119

## **F    Religionspädagogische Impulse für geschlechtergerechten Religionsunterricht ..... 123**

1.	Möglichkeiten geschlechtergerechter Religionspädagogik.....	124
----	-------------------------------------------------------------	-----

1.1.	Kriterien für geschlechtergerechte Unterrichtsmaterialien .....	132
1.2.	„Gerechtigkeit lernen“ als Beispiel und Vorbild für ein geschlechtergerechtes Religionsbuch.....	134
1.3.	Modell einer geschlechtergerechten Unterrichtseinheit zum Thema „Typisch weiblich – typisch männlich ...?“ für die 7./8. Klasse .....	140
2.	Grenzen für geschlechtergerechten Religionsunterricht .....	146
<b>G</b>	<b>Geschlechtergerecht denken und leben lernen.....</b>	<b>148</b>
	<b>Glossar .....</b>	<b>152</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>160</b>
	<b>Personenregister .....</b>	<b>201</b>
	<b>Sachregister.....</b>	<b>204</b>